Infos

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Lesbenfront**

Band (Jahr): **- (1981)**

Heft 12

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Infos

Der 1. und 2. Stock des Frauenzentrums in Zürich sind bezugsbereit. Am 1.September sollte auch das Parterre soweit sein.

Am 23.August um 12 Uhr zeigte die Homex den Videofilm über den Wechsel vom alten ins neue Frauenzentrum. Auch weiterhin wird die Homex etwa einmal pro Monat im Frauenzentrum eine Video-Matinee - angekündigt durch die Anschläge im FZ - durchführen.

Das Rapunzel ist wiedergeboren!

Nach einjähriger Zwangspause (wegen Abbruch und Wiederaufbau, oh Schreck! des alten hübschschmuddeligen Hauses an der Leonhardstrasse 19) öffnet das Rapi erneut seine Pforten in den "Untergrund".

Die Disco(lesbo)thek befindet sich nach wie vor im selben Keller, ist jedoch grösser und neu verpackt. Musik vom Oldie bis zum Pönk ist das alte Motto der sich wiedergefundenen Rapunzelgruppe. Und so wird es auch bleiben. (Wir möchten gerne international bekannt werden, also sagts schön weiter.)

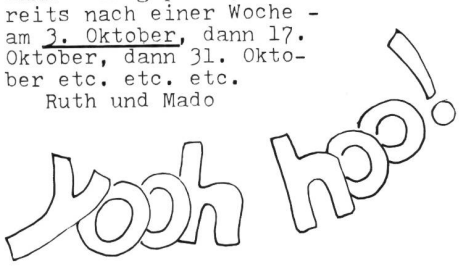
Neu dagegen ist der Termin, den frau sich merken sollte. Nämlich samstags alle vierzehn Tage heisst es zukünftig "Chum mer gönd is Rapi!" Oeffnungszeiten vom späten Abend bis zum frühen Morgen, sprich von zehn bis zwei oder drei.

Leider, leider hat die Renovation auch ihre bösen Folgen - wie üblich - die Raummiete verdoppelte sich auf Fr. 80.- pro Abend. Deshalb muss der Eintrittspreis zwangsweise ebenfalls erhöht werden, auf lumpige fünf Franken.

Nach diesen bitteren Aussichten Erfreulicheres: Wiedereröffnungsommerendevollmondrapunzelsangriaboolenfest am 26. September. Wir hoffen, dass unsere früheren Fäns in Scharen erscheinen.

Das nächste Datum ist dann - aufgepasst, bereits nach einer Woche - am 3. Oktober, dann 17. Oktober, dann 31. Oktober etc. etc. etc.

Ruth und Mado



"Unterste Stufe"

Unser neuestes Stück heisst "Uhen-All" und ist ein Musical über eine abenteuerliche Reise entlang den Erfahrungen von Liebe und Sehnsüchten der Frauen. Vor zwei Jahren sind wir mit einer Revue herumgezogen, die wir ausgebaut haben, so dass wir in dieser Saison mit zwei Stücken auftreten können. Wir spielen auf Frauenfesten oder -kulturfestivals (auf Wunsch auch privat) und treten am liebsten mit Bands oder andern Theatergruppen auf. Wir sind zehn Frauen aus Bochum und Essen und leben von Jobs sowie von den Auftritten. Verhandlungsbasis für die Gage ist 2000 Mark. Wir nehmen für Spätsommer, Herbst und Winter Auftrittsangebote entgegen: Unterste Stufe, c/o Frauenbuchladen, Schmidtstrasse 12, 4630 Bochum, Tel:0234/19194.

Klara + Margareta grüssen aus den Ferien...

Am 13.6.81 wurde die Partei "Stimme der Frau" gegründet. Sie versteht sich als Sprachrohr für alle Frauen, die ihre Interessen und Meinungen in keiner bestehenden Partei wirkungsvoll genug vertreten sehen. Kontaktstelle: Vreni Grendelmeier, Zürichstrasse 30, 8600 Dübendorf oder Silvia Berri, Portellavanda 7, 7099 Trin-Dorf.

Adressenverzeichnis:

- Lesbische Initiative Bern
  Postfach 4049
  3001 Bern
- Lesbenorganisation c/o FBB
  Postfach 402
  5401 Baden
- Luzern: Tel. 041/51 26 50
- FLOH (Frauen lesbisch oder homosexuell)
  Postfach 4717
  8022 Zürich
- Frauenbefreiungsbewegung (FBB)
  z.Hd. Lesbenfront
  Mattengasse 27
  8005 Zürich
- Groupe Lesbienne
  Case postale 3268
  1002 Lausanne
- Groupe Lesbienne
  Case postale 111
  1227 Carouge
- Groupe de lesbiennes de Genève
  Centre-femmes
  5, Bd St.Georges
  1205 Genève
- Elternkontaktstelle
  Postfach 94
  8804 Au

Meldet Aenderungen und neue Gruppen!